



WARTEBEREICH

Wir bemühen uns, lange Wartezeiten zu vermeiden. Sollte es dennoch einmal etwas länger dauern, können Sie sich im Innenhof gegenüber der Zentralen Notfallambulanz, in der Cafeteria oder dem Eingang aufhalten.

Bitte sprechen Sie dies mit dem Ambulanzteam ab, da die Art Ihrer Verletzung oder Erkrankung dagegen sprechen könnte oder Sie nüchtern bleiben müssen.

Auch wenn wir das Rauchen nicht empfehlen möchten, so finden Sie einen Raucherpavillon ca. 50 Meter vor dem Haupteingang auf der rechten Seite.



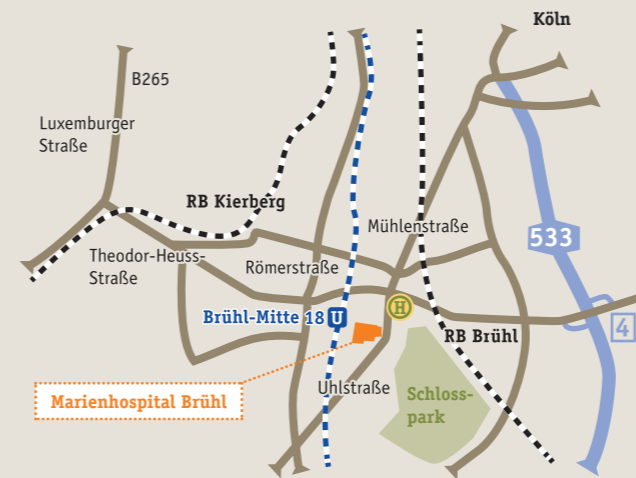
Marcel Knorr (Pflegerische Leitung) und Dr. Judith Sánchez Marcelo (Ärztliche Leitung) sind mit ihren Teams im Einsatz.



NOTFALLAMBULANZ TEL. 02232 74-0

www.marienhospital-bruehl.de

SO ERREICHEN SIE UNS



i Parkmöglichkeiten finden Sie im Parkhaus „Am Krankenhaus“ in der Clemens-August-Straße

Eine Einrichtung der Gemeinnützigen Gesellschaft der Franziskanerinnen zu Olpe mbH (GFO) · Titel: © Stasique · Adobe Stock



Zentrale Notfallambulanz im Marienhospital Brühl



Mühlenstraße 21–25
50321 Brühl
Tel. 02232 74-0
Fax 02232 74-392
marienhospital@marienhospital-bruehl.de
www.marienhospital-bruehl.de



Ja zur Menschenwürde.



Ja zur Menschenwürde.

IHRE ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich zuerst am Empfang der Zentralen Notfallambulanz an, hier gilt:

- **linker Arbeitsplatz:**
Sprechstundenpatienten mit Termin
- **rechter Arbeitsplatz:**
Notfallpatienten ohne Termin

Bitte betreten Sie die Anmeldung, sobald ein Platz frei ist und Sie am linken oder rechten Platz an der Reihe sind. Bei Ihrer Anmeldung werden zuerst Ihre Beschwerden und Krankheitszeichen, ggf. auch schon wichtige Werte wie Blutdruck oder Körpertemperatur, erfragt und erfasst. Bitte händigen Sie uns Ihre Gesundheitskarte aus.

Akut lebensbedrohliche Verletzungen oder Erkrankungen, z.B. ein Herzinfarkt oder sehr stark blutende Wunden, werden sofort versorgt.

Die für Sie zuständige Pflegekraft reiht Sie nach der medizinischen Dringlichkeit Ihrer Versorgung in die aktuelle Warteliste ein und stellt Sie dann dem Ärzteteam vor.

Unsere pflegerischen und ärztlichen Teams verschiedener Fachrichtungen stehen Ihnen zur Seite.



REIHENFOLGE DER BEHANDLUNG

Nach welchen Kriterien erfolgt die Reihenfolge?

- Art und Schwere der Erkrankung
- Anzahl der aktuellen Notfallpatienten
- Warten auf die Labor-, Röntgen- und Untersuchungsergebnisse
- Aktuelle Auslastung der zuständigen Ärzte (z. B. durch eine Notfall-Operation)
- Notfälle insbesondere auf der Intensivstation
- ggf. Warten auf ein freies Bett auf Station bei der Notwendigkeit einer stationären Aufnahme

Längere Wartezeiten sind unangenehm. Daher bemühen wir uns, diese Wartezeit für Sie so gering wie möglich zu halten. Dennoch kann es vorkommen, dass sich Ihre Behandlung durch das zeitgleiche Eintreffen von akuten – auch lebensbedrohlichen – Notfallpatienten verzögert.

Viele Patientinnen und Patienten kommen ohne vorherige Anmeldung zu uns – über den Haupteingang zur Anmeldung vor der Ambulanz oder per Rettungswagen über die Liegendkrankenanhafahrt hinter der Ambulanz.

Möglicherweise werden Patienten anderer Fachabteilungen oder mit höherer medizinischer Behandlungsdringlichkeit vor Ihnen aufgerufen, obwohl sie nach Ihnen gekommen sind.

Wir nutzen die Räume der Zentralen Notfallambulanz von Montag bis Freitag auch für unsere Facharztsprechstunden – also für die parallele Untersuchung von Patientinnen und Patienten ohne Notfall, aber mit Termin.

Ihre Position in der aktuellen Behandlungsreihenfolge können Sie jederzeit bei unserem Ambulanzteam erfragen – sprechen Sie die Kollegin oder den Kollegen an der Ambulanzrezeption an.

VERSORGUNG IN DER ZENTRALEN NOTFALLAMBULANZ

Ihre Versorgung findet in einem Behandlungsraum in der Ambulanz statt. Sie werden dazu aufgerufen und hinter der Eingangstür zur Ambulanz direkt links neben der Ambulanzanmeldung durch eine Pflegekraft empfangen.

In der Zentralen Notfallambulanz haben wir zur Versorgung insgesamt neun Behandlungsräume, einen Gipsraum sowie einen sogenannten „Schockraum“ für lebensbedrohlich erkrankte Menschen.

Da uns die Intimsphäre eines jeden Patienten und Angehörigen sehr wichtig ist, bitten wir Sie, den hinteren Flur in der Notfallambulanz frei zu halten und im zugewiesenen Behandlungszimmer zu bleiben.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!